



## Wie weiter nach der beruflichen Grundbildung?

**Schlieren, im Oktober 2010 – Der Lehrbetriebsverbund (LBV) der Stiftung Chance engagiert sich im Kanton Zürich für die Verbesserung der Berufschancen Jugendlicher. Angeboten wird ein Jobcoaching an der Nahtstelle zwischen dem Abschluss einer zweijährigen beruflichen Grundbildung (EBA) und dem Einstieg ins Berufsleben.**

Die Attestausbildungen mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) wurden 2004 eingeführt, um die Quote der Jugendlichen ohne anerkannten Abschluss zu reduzieren. Das Schweizer Bildungssystem soll durchlässiger und auch Jugendlichen mit kleinem schulischem Rucksack zugänglich gemacht werden. Seitdem hat sich am sogenannten Übergang I – vom Abschluss der obligatorischen Schulzeit zur Grundbildung – vieles getan. So wurden bereits über 27 neue EBA-Berufsbilder geschaffen, und die Zahl der EBA-Lehrverträge wächst.

### **Übergänge bewältigen**

Es zeigt sich aber auch, dass am Übergang II – also von der Grundbildung ins reguläre Erwerbsleben – der Arbeitsmarkt weniger qualifizierte, junge und unerfahrene Arbeitnehmende noch ungenügend absorbiert. Sei es aufgrund der noch nicht ganz ausgestandenen Folgen der Wirtschaftskrise, wegen des ungenügenden Bekanntheitsgrades der Attestausbildungen oder wegen des Risikos der Langzeitarbeitslosigkeit.

### **Attestausbildung stärken**

Mit einem Jobcoaching richtet sich der LBV der Stiftung Chance nun gezielt an EBA-Lehrabgänger/innen ohne Anschlusslösung. Sie erhalten individuelle Beratung, werden bei der Stellensuche und beim Sich-Bewerben unterstützt sowie bei den ersten Schritten im neuen Job begleitet. Dadurch erfüllen sich die Erwartungen der Betriebe und den Berufseinstiegenden wird mögliche Verunsicherung genommen. Der LBV hat langjährige Vermittlungserfahrung und pflegt eine enge Vernetzung mit regionalen KMU. Das Jobcoaching ist kostenlos. Eine Anmeldung ist jederzeit möglich: *LBV Stiftung Chance, T. 044 384 86 86, lehrbetriebsverbund@chance.ch*

### **Die Attestausbildung EBA**

Die zweijährige berufliche Grundbildung führt zu einem eidgenössisch anerkannten Berufsabschluss. Sie vermittelt Qualifikationen zur Ausübung eines Berufs mit einfachen Anforderungen und schliesst mit dem eidgenössischen Berufsattest (EBA) ab. Je nach Berufsfeld erlaubt dies so einen verkürzten Einstieg in die Grundbildung mit dem Abschluss eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ).

### **Das Netzwerk EBA**

Fünf regional verankerte Non-Profit-Organisationen und Spezialisten der Berufsintegration bringen ihre Erfahrungen als Lehrbetriebsverbände zusammen, um Lehren mit dem eidgenössischen Berufsattest (EBA) bekannter zu machen und Jugendliche beim Übergang von der beruflichen Grundbildung in ein reguläres Arbeitsverhältnis gezielt zu begleiten. Das Netzwerk EBA ist eines von der Credit Suisse geförderten Projekte im Rahmen der Initiative «Gemeinsam gegen die Jugendarbeitslosigkeit».

### **Der LBV der Stiftung Chance engagiert sich für Attestausbildungen (EBA)**

Im Kanton Zürich engagiert sich die Stiftung Chance mit dem Lehrbetriebsverbund für Attestausbildungen für praktisch begabte Jugendliche. Gemeinsam mit rund 25 Partnerbetrieben konnten seit 2008 über 28 neue Lehrverhältnisse geschaffen werden. Der LBV begleitet Lernende während der zweijährigen beruflichen Grundbildung fachkundig und sozialpädagogisch, die Lehrbetriebe werden entlastet und können sich auf die praktische Ausbildung konzentrieren. Die Quote der Lehrabbrüche wird so messbar verringert.

### **Die Credit-Suisse-Initiative «Gemeinsam gegen die Jugendarbeitslosigkeit»**

Als Beitrag zur langfristigen Förderung des Bildungs- und Werkplatzes Schweiz engagiert sich die Credit Suisse für die Verbesserung der Berufschancen von Jugendlichen. Die Bank unterstützt entsprechende Ausbildungsprojekte zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit mit 30 Millionen Franken. Im Rahmen dieses gesellschaftlichen Engagements will die Credit Suisse dazu beitragen, möglichst vielen Jugendlichen zu einem regulären Arbeitsverhältnis zu verhelfen.

### **Kontakt:**

Lehrbetriebsverbund Stiftung Chance, Grabenstrasse 3, 8952 Schlieren  
Telefon 044 384 86 86, lehrbetriebsverbund@chance.ch